

StadtSportVerband trifft sich zur ersten Sitzung im neuen Jahr

Die Planung von Veranstaltungen stand oben auf der Tagesordnung

Die Vorstandsmitglieder des StadtSportVerbandes (SSV) Marl haben sich am Dienstag (13.2.) zu ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr getroffen. Getagt wurde im Vereinsheim des FC Marl an der Hagenstraße. Ganz oben auf der Tagesordnung stand die Planung von Veranstaltungen. Auch die neue Förderrichtlinie im Jugendbereich war ein Thema.

Auch im neuen Kalenderjahr hat der SSV Marl wieder einige Veranstaltungen in Planung. Neben dem Ferienspaß in den Sommerferien (Stadtmitte und Hüls) beteiligt sich der Verband erneut am Tag der Mobilität (16.6.) auf dem Schulhof des Albert-Schweitzer-/Geschwister-Scholl-Gymnasiums und der Sportanlage Triple X. Das Kinderbewegungsabzeichen ist eines von vielen Aktionen. Auch der Frauensporttag könnte an diesem Tag über die Bühne gehen – letzte Einzelheiten sind noch zu klären. Seine vielfältigen Angebote stellt der StadtSportVerband erstmals beim Tag der Gesundheit (9.3.) vor. Außerdem finden in 2024 wieder zahlreiche Stadtmeisterschaften statt, die der Verband veranstaltet und die Vereine ausrichten.

Darüber hinaus blickte der Vorstand auf das Sportjahr 2023 zurück. Höhepunkt war die Sportlerehrung im Oktober. Etwa 200 Sportlerinnen und Sportler zeichnete der SSV Marl für hervorragende Leistungen aus. Jürgen Bugsel vom Budokan Marl wurde zudem für sein besonderes Engagement geehrt. In diesem Jahr findet die Feierstunde des Sports voraussichtlich am 11. Oktober statt. Das Sportbüro der Stadt wird hierüber rechtzeitig informieren. „Es war ein sehr erfolgreiches Jahr für unsere Sportlerinnen und Sportler“, freute sich Bürgermeister und Erster Vorsitzender Werner Arndt. Der Verband konnte nach den harten Coronajahren zudem rund 250 neue Mitgliedschaften im Vereinssport begrüßen.

Interessantes gab es auch aus dem Jugendbereich zu erfahren. Jugendwart Leon Pilip vom Budokan Marl erläuterte die neue Förderrichtlinie. Welche Kosten sind förderfähig? Wie und wo können Vereine sich bewerben? Und wie sind die Fristen in diesem Jahr gesetzt? „Die Sportjugend kann nur eine begrenzte Anzahl von Projekten finanzieren, man muss einige Kriterien erfüllen“, sagte Leon Pilip. So

müssen unter anderem Antragsteller in den Sportjugenden der Mitgliedervereine im SSV Marl organisiert sein. Außerdem muss die Förderung vor Durchführung der Maßnahme beantragt und genehmigt werden. Alle Informationen gibt es im Internet unter www.ssv-marl.de im Bereich Sportjugend.

Wichtiger Hinweis: In den kommenden Wochen wird die SSV-Geschäftsstelle im Stadthaus 1 umziehen. Neuer Standort ist dann das Technologie- und Chemiezentrum Marl – kurz Techno – an der Elbestraße 10. Der StadtSportVerband wird die Vereine über den genauen Zeitraum informieren.

Bildzeile:

Sportlicher Blick zurück und nach vorn: Die Vorstandsmitglieder (v.l.) Claus Lanczek (Beisitzer), Daniel Rustemeyer (Presse), Andre Mölleken (Geschäftsführer), Werner Arndt (1. Vors.), Isabella Mosdzien (stellv. Vors.), Marcel Jedl (Beisitzer), Hakan Simsir (Beisitzer) und Leon Pilip (Jugendwart).

